Eingliederungsbilanz SGB II 2021

(nach § 54 Zweites Buch Sozialgesetzbuch)

Jobcenter Rhein-Hunsrück
Gemündener Straße 8a
55469 Simmern
Telefon: 06761-9406 0
E-Mail: Jobcenter-Rhein-Hunsrueck@jobcenter-ge.de

INHALT

1. Vorbemerkungen

2. Arbeitsmarktentwicklung 2021

3. Finanzielles Fördervolumen 2021

4. Schlussbetrachtung

5. Tabellenanhang

1. Vorbemerkungen

Nach den Bestimmungen des § 54 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 11 Abs. 1 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) ist für die Leistungen zur Eingliederung in Arbeit eine Eingliederungsbilanz zu erstellen.

In der Eingliederungsbilanz kommentiert die für die Leistungserbringung zuständige Organisationseinheit den Erfolg von Eingliederungsmaßnahmen. Dies sind die gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Träger.

Mit der Eingliederungsbilanz wird Transparenz darüber hergestellt, wofür die Mittel der aktiven Arbeitsmarktpolitik eingesetzt wurden, welche Personengruppen von der Förderung profitierten und wie wirksam die Förderung war.

Die Eingliederungsbilanz besteht aus verschiedenen Ergebnis-Indikatoren (Zugewiesene Mittel und Ausgaben; durchschnittliche Ausgaben je geförderten Arbeitnehmer; Berücksichtigung des besonders förderungsbedürftigen Personenkreises; Frauenförderung; Eingliederungsquote und Migrationshintergrund), einem Wirkungs-Indikator (Eingliederung und Verbleib) und einem Veränderungs-Indikator (Rahmenbedingungen, Zeitverläufe).

Um regionale Besonderheiten besser abbilden zu können, werden die Grundsicherungsträger bundesweit 15 Vergleichsgruppen, sog. SGB II-Typen, zugeordnet.

Das Jobcenter Rhein-Hunsrück ist dem SGB II - Typ Ie „Regionen abseits der Ballungsräume, oftmals an der früheren innerdeutschen Grenze, mit gewerblich geprägtem Arbeitsmarkt und hohem Anteil älterer eLb“ zugeordnet.

In diesem Vergleichstyp sind bundesweit insgesamt 18 Jobcenter (14 gemeinsame Einrichtungen und 4 Jobcenter in kommunaler Trägerschaft) vertreten, mit denen sich das Jobcenter Rhein-Hunsrück hinsichtlich seiner Arbeitsergebnisse vergleicht.

2. Arbeitsmarktentwicklung 2021

Der Arbeitsmarkt im Rhein-Hunsrück-Kreis konnte im Jahr 2021 von den Auswirkungen der Corona-Pandemie erholen.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Rhein-Hunsrück-Kreis im Vergleich von 2020 zu 2021 (Datenstand jeweils Dezember) erhöhte sich von 41.964 auf 42.562 um 598 Beschäftigte (+ 1,4 %). Die umfangreiche Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld sicherte die Beschäftigung während dem Pandemieverlauf.

Die Zahl der Arbeitslosen Personen ging im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber 2020 deutlich von 2.406 auf 1.880 um 21,9 % zurück.

Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) nahm von 2.588 im Dezember 2020 auf 2.356 im Dezember 2021 um 9,8 % ab. Der Jahreshöchstwert im März 2021 betrug 2.696 eLb.

3 Finanzielles Förderungsvolumen 2021

Das regionale Handeln der Grundsicherungsträger wurde im Jahr 2021 durch ein zentrales Ziel- und Steuerungssystem SGB II unterstützt.

Durch einen bundesweiten Zielplanungs- und Zielvereinbarungsprozess sollen die regionalen Aktivitäten an der zu erreichenden Wirkung (Effektivität) und dem dazu erforderlichen Aufwand (Effizienz) ausgerichtet werden. Dabei haben die Träger der Grundsicherung alle im Einzelfall für die Eingliederung in Arbeit erforderlichen Leistungen unter Beachtung der Grundsätze von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit selbst zu erbringen.

Die Jobcenter planten in eigener Verantwortung und unter Berücksichtigung der lokalen und regionalen Arbeitsmarktbedingungen den Maßnahmenmix und die Dimensionierung der Mittelverteilung auf einzelne Instrumente, um die Integrationserfolge zu verbessern und die Kosten der Integration weiter zu optimieren.

In der vorliegenden Eingliederungsbilanz werden die Ergebnisse des Jahres 2021, ausschließlich auf den Umfang und den Erfolg der Maßnahmen in der Zuständigkeit des Jobcenters Rhein-Hunsrück dargestellt.

Dem Jobcenter Rhein-Hunsrück standen 2021 insgesamt 3.015 Millionen Euro für Leistungen zur Eingliederung nach § 16 SGB II (vgl. Tabelle 1) zur Verfügung. Von diesem Gesamtbetrag wurden ca. 1.095 Tsd. Euro (36,3 %) zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit im Bereich der Verwaltungsausgaben in das Verwaltungsbudget umgeschichtet. Die verbleibenden 1.920 Millionen Euro wurden in Höhe von 1.594 Millionen Euro (83,0 %) aktiv am Arbeitsmarkt eingesetzt.

3.1 Die wichtigsten Ausgabenpositionen

3.1.1 zu Tabelle 1: Zugewiesene Mittel und Ausgaben

- 44,5 % (710 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „Aktivierung und berufliche Eingliederung“ investiert. Hier wurden insbesondere Maßnahmen bei einem Träger mit 744 Tsd. Euro gefördert.
- 8,0 % (128 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „Berufswahl und Berufsausbildung investiert.
- 21,5 % (342 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „Berufliche Weiterbildung“ investiert.
- 8,9 % (142 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „Aufnahme einer Erwerbstätigkeit“ investiert.
- 3,6 % (57 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen“ investiert.
- 12,4 % (198 Tsd. Euro) der Mittel wurden für „Beschäftigung schaffende Maßnahmen“ investiert.

3.1.2 zu Tabelle 2: Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

- Dieses Tabellenblatt weist die durchschnittlichen Ausgaben je Förderung bei den einzelnen Förderinstrumenten aus.

3.1.3 zu Tabelle 3: Leistungen zur Eingliederung Frauen und Männer sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen

- 2021 wurden 868 Männer und Frauen (SGB II) durch das Jobcenter Rhein-Hunsrück gefördert. Darunter befanden sich folgende besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
  - 274 Langzeitarbeitslose
  - 36 Schwerbehinderte / Gleichgestellte
  - 100 Ältere (55 Jahre und älter)
  - 22 Berufsrückkehrer/-innen
  - 586 Geringqualifizierte

3.1.4 zu Tabelle 4: Frauenförderung

- 50,7 % (1.198) der Arbeitslosen Personen im Jahr 2021 waren Frauen. Die absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II) lag bei 48,0 %.

- Die nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III geforderte Mindestbeteiligung von Frauen bei der Inanspruchnahme von Leistungen zur Eingliederung in Höhe von 49,6 % konnte trotz ausreichenden Angeboten nicht erreicht werden (46,0 %).

3.1.5 zu Tabelle 5: Abgang von Arbeitslosen mit Vermittlungsquote - Rechtskreis SGB II

2021 wurden 2.737 Abgänge aus Arbeitslosigkeit registriert.
461 nahmen eine Erwerbstätigkeit auf, davon wurden 30 durch Vermittlung in eine Beschäftigung nach Auswahl und Vorschlag auf ein registriertes Stellenangebot integriert. Die Vermittlungsquote für das Jobcenter Rhein-Hunsrück lag bei insgesamt 7,5 %.

3.1.6 zu Tabelle 6b: Eingliederungsquoten

- Dieses Tabellenblatt weist die Eingliederungsquoten der einzelnen Förderinstrumente aus.

3.1.7 zu Tabelle 7: Der regionale Arbeitsmarkt

- In der Eingliederungsbilanz 2021 werden keine regionalen Zahlen ausgewiesen, sondern auf das Statistik-Angebot der Bundesagentur für Arbeit verwiesen.

4. Schlussbetrachtung

Ein erneut nicht auskömmlicher Verwaltungshaushalt machte die Umschichtung von insgesamt 1.095 Tsd. Euro aus dem Eingliederungshaushalt erforderlich. Trotz dieses Entzugs an aktiven Fördermitteln konnte das Jobcenter Rhein-Hunsrück durch den effizienten Einsatz der Fördermittel unter Berücksichtigung der Grundsätze von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit einen wesentlichen Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und Beschäftigtensicherung im Rhein-Hunsrück-Kreis leisten.

Grundlage für den Einsatz der Fördermittel bildete der Geschäftsplan des Jobcenters für 2021. Dieser orientierte sich in erster Linie an den Zielgruppen, wie sie auch im Sozialgesetzbuch II vorgegeben sind. Besondere Berücksichtigung fanden die Förderbedarfe der jungen Menschen unter 25 Jahren (U25), der Schwerbehinderten und Rehabilitanden, der Älteren, Ungelernten und Menschen mit Migrationshintergrund und Personen im Kontext der Fluchtmigration.

Durch das Kommunale Integrationsprojekt des Rhein Hunsrück-Kreises (KommIn) konnten zusätzliche Personalressourcen zur beruflichen Integration von Personen im Kontext der Fluchtmigration und Langzeitarbeitslosen eingesetzt werden.

Der verantwortungsvolle Einsatz der Fördermittel erfordert die ständige Beobachtung des Arbeitsmarktes und seiner Entwicklung. Im Jahresverlauf 2021 erfolgte eine laufende Anpassung des Maßnahme- und Mitteleinsatzes als Reaktion auf Veränderungen der Arbeitsmarktbedingungen, insbesondere der hochdynamischen Veränderungen durch die Corona-Pandemie.

Der Tabellenanhang fast die Aktivitäten und Ergebnisse tabellarisch zusammen.

5. Tabellenanhang

Anlage 1: Tabelle Eingliederungsbilanz Jobcenter Rhein-Hunsrück 2021

Fundstelle Internet:

https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Eingliederungsbilanzen/Eingliederungsbilanzen-Nav.html

Tabellen

Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis

Jahreszahlen 2021

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Titel: Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II

Region: Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis

Berichtsmonat: Jahreszahlen 2021

Erstellungsdatum: 30.06.2021

Hinweise: Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Zentraler Statistik-Service
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
E-Mail: Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Hotline: 0911/179-3632
Fax: 0911/179-1131

Weiterführende statistische Informationen

Internet: http://statistik.arbeitsagentur.de
Register: "Statistik nach Themen"
Eingliederungsbilanzen

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II,
Jahreszahlen 2021,

Nürnberg, Juni 2022

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

Tabelle	
1	Leistungen zur Eingliederung - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
2	Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
3aI	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
3aII	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
3bI	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
3bII	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
3cI	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
3cII	Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
4a	Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
4b	Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
4c	Leistungen zur Eingliederung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
5	Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
6a	Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
6b	Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
6c	Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
7	Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend) *- Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit -*
8a	Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Zugang - Jahressumme
8b	Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Eingliederungsquote
9a	Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
9b	Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
9cI	Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
9cII	Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

Tabelle 1) Leistungen zur Eingliederung - zugewiesene Mittel und Ausgaben

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022
Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA. Eine Aktualisierung erfolgt zum 15.09.2022.

a) Zugewiesene Mittel

	Soll in 1.000 €	Ausgaben in % des Solls (Spalte 1)
	1	2
Zugewiesene Mittel Insgesamt [1]	**3.015**	**52,9**
Verfügbare Mittel insgesamt [2]	**1.920**	**83,0**
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x

b) Ausgaben

	Ist in 1.000 €	Ausgaben in % des Ist (Spalte 1)
	1	2
Leistungen zur Eingliederung insgesamt [3]	**1.595**	**100**
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**710**	**44,5**
Vermittlungsbudget	74	4,7
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	635	39,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	633	39,7
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	-0	- 0,0
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	0	0,0
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	0	0,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	-	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	**128**	**8,0**
Assistierte Ausbildung	61	3,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	14	0,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	25	1,6
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen	7	0,4
Einstiegsqualifizierung	20	1,3
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**342**	**21,5**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	342	21,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	0	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**142**	**8,9**
Eingliederungszuschuss	73	4,6
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	14	0,9
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	70	4,4
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-1	- 0,1
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen	**57**	**3,6**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	57	3,6
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**198**	**12,4**
Arbeitsgelegenheiten	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	198	12,4
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	254	x
G Freie Förderung	**1**	**0,1**
Freie Förderung SGB II	1	0,1
H Sonstige Leistungen	**2**	**0,1**
Reisekosten	2	0,1
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	-	-
Nachrichtlich: Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach den §§ 16 ff SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II) sowie § 16e SGB II a. F. zzgl. zusätzlicher Mittel aus Ausgaberesten gem. des Koalitionsvertrages.

2) Zugewiesene Mittel (Zeile 1) reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (Stand: März 2022, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).

3) Umfasst alle Eingliederungsleistungen nach § 16 ff. SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 16a SGB II).

Tabelle 2) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA.

Eine Aktualisierung erfolgt zum 15.09.2022

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2021	+/- Vorjahr	2021	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Vermittlungsbudget [1) 2)]	462	-341	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung [1)]	1.229	-657	4,4	0,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber [1)]	40	15	0,4	0,1
Maßnahmen bei einem Träger [1)]	1.365	-882	4,9	0,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung [1)2)]	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [1) 2)]	x	x	x	x
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget [1) 2)]	47	47	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung [1)]	-	-63	3,1	0,5
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [1) 2)]	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Assistierte Ausbildung	513	-40	21,4	6,6
Ausbildungsbegleitende Hilfen	233	37	13,5	8,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	747	68	24,1	13,7
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	583	-81	-	-
Einstiegsqualifizierung	319	-65	9,7	2,3
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	-	-
C Berufliche Weiterbildung				
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.235	43	2,8	-1,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	2,5	2,5
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	x	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	705	57	4,3	0,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	-	-9,0
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	354	132	1,5	0,1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2.344	698	23,1	10,5
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	x	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	-	-2,0
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [1) 2)]	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen				
besondere Maßn. z. beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen	3.179	1.007	10,0	0,7
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen				
Arbeitsgelegenheiten	x	x	-	-1,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.025	75	24,1	16,9
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	2.588	81	x	x
G Freie Förderung				
Freie Förderung SGB II [1) 2)]	166	268	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a I) Zugang - Jahressumme[1)]

	Insge-samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insge-samt [3)]	Langzeit-arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.365	2.028	x	114	435	48	1.686
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**692**	**596**	**234**	**26**	**84**	**16**	**471**
Vermittlungsbudget [2)]	161	120	25	6	23	*	94
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	517	467	205	15	61	*	373
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	53	45	11	*	*	*	40
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	464	422	194	*	*	13	333
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	14	9	4	5	-	-	4
dav. Vermittlungsbudget [2)]	5	*	*	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	9	*	*	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	**19**	**19**	*****	**-**	**-**	**-**	**19**
Assistierte Ausbildung	9	9	-	-	-	-	9
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	-	-	-	-	*
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	3	-	-	-	-	3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	7	7	*	-	-	-	7
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**96**	**75**	**28**	*****	**8**	*****	**51**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	93	72	*	*	8	*	51
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	3	3	*	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**53**	**47**	*****	**5**	*****	*****	**39**
Eingliederungszuschuss	26	24	*	*	*	*	19
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	27	23	6	*	3	4	20
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	*****	**-**	**-**	**-**	**-**	*****
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	-	-	-	-	*
G Freie Förderung	*****	*****	**-**	*****	*****	**-**	*****
Freie Förderung SGB II [2)]	*	*	-	*	*	-	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**868**	**744**	**274**	**36**	**100**	**22**	**586**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a II) Anteile (in Prozent) [1]

	Insge-samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insge-samt [3]	Langzeit-arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.365	85,8	x	4,8	18,4	2,0	71,3
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**692**	**86,1**	**33,8**	**3,8**	**12,1**	**2,3**	**68,1**
Vermittlungsbudget [2]	161	74,5	15,5	3,7	14,3	*	58,4
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	517	90,3	39,7	2,9	11,8	*	72,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	53	84,9	20,8	*	*	*	75,5
Maßnahmen bei einem Träger [2]	464	90,9	41,8	*	*	2,8	71,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2]	-	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2]	14	64,3	28,6	35,7	-	-	28,6
dav. Vermittlungsbudget [2]	5	*	*	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	9	*	*	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2]	-	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	**19**	**100,0**	*****	**-**	**-**	**-**	**100,0**
Assistierte Ausbildung	9	100,0	-	-	-	-	100,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	*	*	*	*	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	*	*	*	*	*
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	100,0	-	-	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	7	100,0	*	-	-	-	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	**96**	**78,1**	**29,2**	*****	**8,3**	*****	**53,1**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	93	77,4	*	*	8,6	*	54,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	3	100,0	*	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**53**	**88,7**	*****	**9,4**	*****	*****	**73,6**
Eingliederungszuschuss	26	92,3	*	*	*	*	73,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	27	85,2	22,2	*	11,1	14,8	74,1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2]	-	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**-**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	*****	*****	*****	*****	*****	*****
Arbeitsgelegenheiten	-	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*
G Freie Förderung	*****	*****	*****	*****	*****	*****	*****
Freie Förderung SGB II [2]	*	*	*	*	*	*	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**868**	**85,7**	**31,6**	**4,1**	**11,5**	**2,5**	**67,5**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt [1]

	Insge-samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insge-samt [3]	Langzeit-arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.121	1.005	575	54	259	21	735
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**154**	**141**	**65**	**5**	**20**	**5**	**112**
Vermittlungsbudget [2]	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	152	140	65	4	20	5	111
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	1	0	-	0	-	1
Maßnahmen bei einem Träger [2]	150	139	65	4	20	5	110
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2]	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2]	1	1	0	1	-	-	1
dav. Vermittlungsbudget [2]	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	1	1	0	1	-	-	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2]	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	**24**	**24**	**1**	**-**	**-**	**-**	**24**
Assistierte Ausbildung	10	10	-	-	-	-	10
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	4	-	-	-	-	4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	6	6	-	-	-	-	6
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	5	-	-	-	-	5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	3	-	-	-	-	3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	1	-	-	-	-	1
Einstiegsqualifizierung	5	5	1	-	-	-	5
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**24**	**17**	**6**	**1**	**1**	**1**	**12**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	16	6	1	1	1	12
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	0	0	0	0	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**14**	**13**	**3**	**2**	**1**	**2**	**10**
Eingliederungszuschuss	9	8	1	2	1	1	6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	3	3	1	0	0	1	3
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	3	2	1	-	1	0	2
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2]	-	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**2**	**1**	**1**	**1**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	2	1	1	1	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**8**	**7**	**5**	**1**	**2**	**-**	**6**
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	7	5	1	2	-	6
G Freie Förderung	**0**	**0**	**-**	**0**	**-**	**-**	**0**
Freie Förderung SGB II [2]	0	0	-	0	-	-	0
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**226**	**203**	**81**	**9**	**25**	**8**	**164**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b II) Anteile (in Prozent)[1)]

	Insge-samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insge-samt [3)]	Langzeit-arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.121	89,6	51,3	4,8	23,1	1,8	65,6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**154**	**92,1**	**42,5**	**3,2**	**12,9**	**3,4**	**72,7**
Vermittlungsbudget [2)]	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	152	92,1	42,5	2,7	13,0	3,4	72,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	77,3	9,1	-	4,5	-	68,2
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	150	92,3	42,9	2,8	13,1	3,5	73,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	1	93,3	33,3	60,0	-	-	53,3
dav. Vermittlungsbudget [2)]	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	1	93,3	33,3	60,0	-	-	53,3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	**24**	**100,0**	**4,5**	**-**	**-**	**-**	**100,0**
Assistierte Ausbildung	10	100,0	-	-	-	-	100,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	6	100,0	-	-	-	-	100,0
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	100,0	-	-	-	-	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	100,0	-	-	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	100,0	-	-	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	5	100,0	20,3	-	-	-	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	**24**	**71,3**	**27,3**	**3,5**	**6,0**	**2,8**	**50,0**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	70,8	26,7	2,5	6,1	2,9	50,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	0	100,0	60,0	60,0	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**14**	**90,8**	**23,7**	**12,1**	**9,2**	**11,6**	**67,1**
Eingliederungszuschuss	9	91,3	16,5	18,4	7,8	5,8	65,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	3	90,0	27,5	5,0	2,5	25,0	75,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	3	90,0	43,3	-	23,3	13,3	63,3
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**2**	**33,3**	**33,3**	**33,3**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	2	33,3	33,3	33,3	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**8**	**87,8**	**57,1**	**12,2**	**29,6**	**-**	**75,5**
Arbeitsgelegenheiten	-	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	87,8	57,1	12,2	29,6	-	75,5
G Freie Förderung	**0**	**100,0**	**-**	**25,0**	**-**	**-**	**100,0**
Freie Förderung SGB II [2)]	0	100,0	-	25,0	-	-	100,0
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**226**	**90,2**	**36,0**	**4,0**	**11,0**	**3,4**	**72,6**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - [1)]

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	346	89	162	41
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**141**	**34**	**58**	**16**
Vermittlungsbudget [2)]	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	124	33	51	16
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	11	0	3	-
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	113	33	48	16
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	*	0	*	0
dav. Vermittlungsbudget [2)]	-	x	-	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	*	0	*	0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	-	x	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	**14**	**15**	*****	**3**
Assistierte Ausbildung	*	4	*	0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	2	*	0
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	3	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	3	-	1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	2	*	0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	1	-	1
Einstiegsqualifizierung	6	4	*	0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**8**	**1**	*****	**0**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	8	1	*	0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**3**	**1**	**-**	**-**
Eingliederungszuschuss	3	1	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**-**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**-**	**-**	**-**	**-**
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-
G Freie Förderung	**-**	**-**	**-**	**-**
Freie Förderung SGB II [2)]	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**166**	**51**	**63**	**19**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c II) Anteile (in Prozent) an insgesamt [1)]

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	14,6	8,0	13,5	7,5
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**20,4**	**21,9**	**17,5**	**18,7**
Vermittlungsbudget [2)]	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	24,0	21,8	20,2	18,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	20,8	18,2	20,0	-
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	24,4	21,9	20,3	18,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	*	26,7	*	75,0
dav. Vermittlungsbudget [2)]	-	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	*	26,7	*	75,0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	**73,7**	**61,0**	*****	**100,0**
Assistierte Ausbildung	*	42,9	*	100,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	37,3	*	100,0
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	47,1	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	52,5	x	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	85,3	*	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	100,0	x	100,0
Einstiegsqualifizierung	85,7	82,8	*	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	**8,3**	**5,3**	*****	**5,3**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	8,6	5,4	*	5,3
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**5,7**	**8,1**	**-**	**-**
Eingliederungszuschuss	11,5	13,6	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	-	x	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**x**	**-**	**x**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	-	x	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	**-**	*****	**-**
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	-	*	-
G Freie Förderung	*****	**-**	*****	**-**
Freie Förderung SGB II [2)]	*	-	*	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**19,1**	**22,5**	**15,9**	**18,5**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4a) Zugang - Jahressumme [1]

	Insge-samt	in % von Tab. 3a Insge-samt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insge-samt [3]	Langzeit-arbeits-lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer-behin-derte M. / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehren-de	Gering-qualifi-zierte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.198	50,7	1.051	x	70	228	45	870
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**332**	**48,0**	**288**	**110**	**16**	**41**	**16**	**221**
Vermittlungsbudget [2]	76	47,2	55	*	6	11	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	252	48,7	230	95	*	30	*	181
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	15	28,3	13	3	*	-	*	11
Maßnahmen bei einem Träger [2]	237	51,1	217	92	8	30	13	170
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2]	-	x	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2]	4	28,6	3	*	*	-	-	*
dav. Vermittlungsbudget [2]	*	*	*	*	*	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	*	*	*	*	-	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2]	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	*****	*****	*****	**-**	**-**	**-**	**-**	*****
Assistierte Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	*	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	*	-	-	-	-	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	-	-	-	-	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**32**	**33,3**	**29**	**9**	*****	**5**	**-**	**21**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	32	34,4	29	9	*	5	-	21
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**22**	**41,5**	**20**	**8**	*****	*****	*****	**17**
Eingliederungszuschuss	9	34,6	8	*	*	*	-	6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	13	48,1	12	*	*	*	*	11
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	x	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2]	-	x	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**-**	**x**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	*****	*****	**-**	**-**	**-**	**-**	*****
Arbeitsgelegenheiten	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	-	-	-	-	*
G Freie Förderung	*****	*****	*****	**-**	*****	*****	**-**	*****
Freie Förderung SGB II [2]	*	*	*	-	*	*	-	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**395**	**45,5**	**346**	**127**	**22**	**50**	*****	**267**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt [1]

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b Insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt [3]	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	538	48,0	491	274	26	124	20	380
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**85**	**55,0**	**79**	**35**	**3**	**11**	**5**	**63**
Vermittlungsbudget [2]	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	84	55,3	79	35	3	11	5	63
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1	31,8	0	0	-	-	-	0
Maßnahmen bei einem Träger [2]	84	55,6	78	35	3	11	5	62
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2]	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2]	0	26,7	0	-	-	-	-	0
dav. Vermittlungsbudget [2]	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2]	0	26,7	0	-	-	-	-	0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2]	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	**3**	**12,1**	**3**	**-**	**-**	**-**	**-**	**3**
Assistierte Ausbildung	0	1,7	0	-	-	-	-	0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	0	3,9	0	-	-	-	-	0
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	1	19,7	1	-	-	-	-	1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	0	14,7	0	-	-	-	-	0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	100,0	1	-	-	-	-	1
Einstiegsqualifizierung	0	6,3	0	-	-	-	-	0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	**8**	**33,7**	**7**	**2**	**1**	**1**	**-**	**5**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	8	34,3	7	2	1	1	-	5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**6**	**41,0**	**5**	**3**	**1**	**1**	**1**	**4**
Eingliederungszuschuss	2	26,2	2	1	0	0	-	2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	1	42,5	1	1	0	-	0	1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	2	90,0	2	1	-	1	0	1
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2]	-	x	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**1**	**66,7**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	1	66,7	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**1**	**16,3**	**1**	**1**	**-**	**-**	**-**	**1**
Arbeitsgelegenheiten	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1	16,3	1	1	-	-	-	1
G Freie Förderung	**0**	**25,0**	**0**	**-**	**0**	**-**	**-**	**0**
Freie Förderung SGB II [2]	0	25,0	0	-	0	-	-	0
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**104**	**46,0**	**95**	**40**	**4**	**12**	**6**	**76**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) [1)]	1,9	2,0	1,8
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	48,0	52,0
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	49,6	50,4
realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	46,0	54,0
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 3,6	3,6
realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	50,0	50,0
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	0,4	- 0,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) [1)]	1,9	2,0	1,9
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	47,2	52,8
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	48,2	51,8
realisierter Förderanteil	x	49,4	50,6
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	1,2	- 1,2
realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	52,2	47,8
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	4,0	- 4,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II
besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt [1]	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6	7
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	**2.737**	**2.398**	**915**	**148**	**529**	**58**	**1.880**
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit [2]	02	461	384	121	14	44	11	320
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	432	358	113	14	38	11	299
Wiederbeschäftigungsquote [3] (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	15,8	14,9	12,3	9,5	7,2	19,0	15,9
dar. Abgänge in ungeförderte Beschäftigung	05	400	328	102	11	36	8	272
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	14,6	13,7	11,1	7,4	6,8	13,8	14,5
dar. in selbständige Tätigkeit	07	23	20	6	-	6	-	16
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,8	0,8	0,7	-	1,1	-	0,9
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	23	20	6	-	6	-	16
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,8	0,8	0,7	-	1,1	-	0,9
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	33	25	8	*	5	-	23
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	7,6	7,0	7,1	*	13,2	-	7,7
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	30	22	6	*	5	-	20
Vermittlungsquote [4] (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	7,5	6,7	5,9	*	13,9	-	7,4

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt [1]	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbehinderte/ Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte [2]
		1	2	3	4	5	6	7
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	**1.330**	**1.183**	**453**	**85**	**264**	**56**	**928**
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit [2]	02	183	153	58	12	20	11	112
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	170	142	54	12	19	11	103
Wiederbeschäftigungsquote [3] (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	12,8	12,0	11,9	14,1	7,2	19,6	11,1
dar. Abgänge in ungeförderte Beschäftigung	05	152	125	46	9	18	8	88
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	11,4	10,6	10,2	10,6	6,8	14,3	9,5
dar. in selbständige Tätigkeit	07	10	8	3	-	*	-	7
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,8	0,7	0,7	-	*	-	0,8
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	10	8	3	-	*	-	7
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,8	0,7	0,7	-	*	-	0,8
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	10	7	3	*	*	-	7
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	5,9	4,9	5,6	*	*	-	6,8
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	8	5	*	*	*	-	5
Vermittlungsquote [4] (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	5,3	4,0	*	*	*	-	5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.

3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).

4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeförderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.
Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen / Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:
Erfolgreiche Arbeitsuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6a) Austritte von Männern und Frauen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020) [1]

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungsbedürftige Personen [2]	darunter:				
					Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	135	42	93	76	9	6	12	-	61
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	425	167	258	361	116	10	43	11	313
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	60	22	38	50	14	*	3	*	44
Maßnahmen bei einem Träger	365	145	220	311	102	*	40	*	269
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	3	4	7	4	*	-	-	3
dav. Vermittlungsbudget	*	-	*	*	*	-	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	*	3	*	*	*	*	-	-	3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	6	3	3	6	-	*	-	-	6
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	7	3	4	7	-	-	-	-	7
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	*	*	4	-	-	-	-	4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	3	*	*	3	-	-	-	-	3
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	*	4	5	-	-	-	-	5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	-	*	-	-	-	-	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	10	3	7	10	*	-	-	-	10
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	98	37	61	84	25	7	7	4	72
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	97	37	60	83	24	7	6	4	71
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	20	*	18	16	*	-	*	-	16
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	23	6	17	20	*	*	*	-	17
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	*	-	*	*	*	-	*	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	*	*	*	*	*	-	-	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	*	-	*	*	-	-	-	-	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3]	3	*	*	3	*	*	*	-	-
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	10	4	6	8	-	*	*	-	7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) [1)]

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungsbedürftige Personen [2)]	darunter:				
					Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	43,0	38,1	45,2	38,2	x	x	x	x	45,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	29,6	25,7	32,2	29,4	19,8	x	23,3	x	30,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	50,0	45,5	52,6	52,0	x	x	x	x	50,0
Maßnahmen bei einem Träger	26,3	22,8	28,6	25,7	15,7	x	20,0	x	27,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	25,5	21,6	27,9	25,0	20,0	x	x	x	23,6
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	25,8	21,6	28,3	25,3	20,8	x	x	x	23,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	75,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	87,0	x	x	90,0	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) [1)]

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungsbedürftige Personen [2)]	darunter:				
					Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	57,0	61,9	54,8	52,6	x	x	x	x	59,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	48,2	47,3	48,8	47,4	30,2	x	39,5	x	49,2
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	58,3	63,6	55,3	60,0	x	x	x	x	59,1
Maßnahmen bei einem Träger	46,6	44,8	47,7	45,3	26,5	x	37,5	x	47,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	43,9	54,1	37,7	45,2	32,0	x	x	x	44,4
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	44,3	54,1	38,3	45,8	33,3	x	x	x	45,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	75,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	87,0	x	x	90,0	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zkT an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III).

Mit unseren Interaktiven Statistiken können Sie sich Ihre Daten und Grafiken selbst zusammenstellen.

Interaktive Statistiken

Die Anwendungen enthalten Daten zu folgenden Themen:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Leistungsbezug
- Arbeitslosigkeit
- Ausbildungsmarkt
- Berufe und Branchen
- Beschäftigung, Entgelte, regionale Mobilität
- Demografie und Migration
- Fachkräftebedarf

Außerdem stehen zur Verfügung:

Interaktive Arbeitsmarkt- und Strukturanalysen

Bei der Einordnung der Daten zur Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte:

Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit (Jahreszahlen)

Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit (Jahreszahlen)

Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter (Monats-/ Jahreszahlen)

Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen (Monats-/ Jahreszahlen)

Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland. Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen)

Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland. Länder. Kreise und Gemeinden (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen)

Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland. Länder. Kreise. Regionaldirektionen. Agentur für Arbeit (Jahreszahlen)

Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder (Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991)

Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit (Jahreszahlen und Zeitreihen)

Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit (Quartalszahlen und Zeitreihen)

Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter (Zeitreihe Quartalszahlen)

Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter (Zeitreihe Quartalszahlen)

Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007)

Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005)

Bei Fragen zu den Produkten stehen Ihnen gerne die Kolleginnen und Kollegen in den Statistik-Services zur Verfügung.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8a) Zugang Jahressumme [1)]

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

	2018	2019	2020	2021	Veränderung 2021 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**878**	**1.049**	**537**	**692**	**155**	**28,9**
Vermittlungsbudget [2)]	298	345	135	161	26	19,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	560	671	395	517	122	30,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	126	91	64	53	- 11	- 17,2
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	434	580	331	464	133	40,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	*	*	-	-	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	20	25	*	14	*	*
dav. Vermittlungsbudget [2)]	14	8	*	5	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	6	17	4	9	5	125,0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	-	-	-	-	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	8	*	-	*	*
B Berufswahl und Berufsausbildung	**48**	**33**	**25**	**19**	**- 6**	**- 24,0**
Assistierte Ausbildung	15	*	*	9	*	*
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	-	*	3	*	*	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	15	4	*	*	*	*
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	12	9	-	- 9	- 100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	*	3	*	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	*	-	-	-	x
Einstiegsqualifizierung	22	11	10	7	- 3	- 30,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	x
C Berufliche Weiterbildung	**52**	**101**	**97**	**96**	**- 1**	**- 1,0**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	101	*	93	*	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	-	*	3	*	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**74**	**68**	**37**	**53**	**16**	**43,2**
Eingliederungszuschuss	54	38	*	26	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	-	-	-	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	22	18	27	9	50,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	*	*	-	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	*	-	*	*
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	-	-	-	-	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*****	**4**	**5**	**-**	**- 5**	**- 100,0**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	4	5	-	- 5	- 100,0
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	**12**	**3**	*****	*****	*****
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	-	-	-	-	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	12	3	*	*	*
G Freie Förderung	*****	**18**	**7**	*****	*****	*****
Freie Förderung SGB II [2)]	*	18	7	*	*	*
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	**1.063**	**1.285**	**711**	**868**	**157**	**22,1**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8b) Eingliederungsquote

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt) [1)]

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung						
Vermittlungsbudget	298	345	135	48,7	48,7	43,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	506	651	425	38,3	32,6	29,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	127	93	60	52,0	65,6	50,0
Maßnahmen bei einem Träger	379	558	365	33,8	27,1	26,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	*	*	-	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	18	24	7	x	20,8	x
dav. Vermittlungsbudget	14	8	*	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	4	16	*	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	3	6	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung						
Assistierte Ausbildung [2)]	8	3	7	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	-	-	4	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	8	3	3	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	6	14	5	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	*	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	*	-	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	15	20	10	x	75,0	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung						
Förderung der beruflichen Weiterbildung	48	96	98	56,3	38,5	25,5
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	41	93	97	51,2	36,6	25,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	*	-	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit						
Eingliederungszuschuss	54	40	20	83,3	75,0	75,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	*	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	20	17	23	60,0	x	87,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	*	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	*	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	-	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen						
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	4	3	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen						
Arbeitsgelegenheiten	-	-	*	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	*	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3)]	.	3	3	x	x	x
G Freie Förderung						
Freie Förderung SGB II	11	15	10	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9a) Zugang Jahressumme [1)]

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations-hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (**Anteile in % an Spalte 2**)						
			Mit Migrations-hinter-grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge-samt	darunter		Insge-samt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	2.365	2.115	55,4	47,0	33,5	13,4	8,0	2,9	5,1
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**692**	**621**	**51,9**	**40,7**	**28,8**	**11,9**	**10,6**	**(3,4)**	**7,2**
Vermittlungsbudget [2)]	161	141	46,1	*	24,1	(*)	(*)	(4,3)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	517	468	53,8	43,2	31,0	12,2	10,5	(3,2)	7,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	53	50	58,0	(50,0)	(38,0)	(12,0)	(8,0)	(*)	(*)
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	464	418	53,3	42,3	30,1	12,2	10,8	(*)	*
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	14	12	(41,7)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
dav. Vermittlungsbudget [2)]	5	4	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	9	8	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	**19**	**17**	**(*)**	**(*)**	**(*)**	**(-)**	**(*)**	**(-)**	**(*)**
Assistierte Ausbildung	9	9	(77,8)	(77,8)	(77,8)	(-)	(-)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	(87,5)	(87,5)	(87,5)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	3	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(*)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	7	5	(60,0)	(60,0)	(60,0)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung [3)]	**96**	**88**	**46,6**	**33,0**	**(23,9)**	**(9,1)**	**(13,6)**	**(*)**	**(*)**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	93	85	48,2	34,1	(24,7)	(9,4)	(14,1)	(*)	(*)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	3	3	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**53**	**45**	**(48,9)**	**(*)**	**(31,1)**	**(*)**	**(*)**	**(*)**	**(*)**
Eingliederungszuschuss	26	23	(47,8)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	27	22	(50,0)	(31,8)	(*)	(*)	(18,2)	(*)	(*)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	-	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**-**	**-**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**	**x**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*****	*****	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**
Arbeitsgelegenheiten	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
G Freie Förderung	*****	*****	**(*)**	**(*)**	**(*)**	**(*)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**
Freie Förderung SGB II [2)]	*	*	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	**868**	**778**	**51,3**	**40,1**	**29,0**	**11,1**	**10,8**	**3,6**	**7,2**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9b) Bestand Jahresdurchschnitt [1)]

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations-hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (**Anteile in % an Spalte 2**)						
			Mit Migrations-hinter-grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge-samt	darunter		Insge-samt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	1.121	1.009	49,9	41,2	28,2	13,0	8,4	3,5	4,9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	**154**	**140**	**51,8**	**42,9**	**30,9**	**(12,0)**	**(8,7)**	**(2,3)**	**(6,4)**
Vermittlungsbudget [2)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	152	139	51,8	43,0	31,2	(11,9)	(8,6)	(2,3)	(6,3)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2	2	(81,0)	(66,7)	(52,4)	(14,3)	(14,3)	(4,8)	(9,5)
Maßnahmen bei einem Träger [2)]	150	137	51,4	42,7	30,9	(11,8)	(8,5)	(2,2)	(6,3)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) [2)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) [2)]	1	1	(50,0)	(28,6)	(-)	(28,6)	(21,4)	(-)	(21,4)
dav. Vermittlungsbudget [2)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung [2)]	1	1	(50,0)	(28,6)	(-)	(28,6)	(21,4)	(-)	(21,4)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen [2)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	**24**	**23**	**(83,1)**	**(76,8)**	**(76,5)**	**(0,4)**	**(1,8)**	**(-)**	**(1,8)**
Assistierte Ausbildung	10	10	(88,2)	(88,2)	(87,4)	(0,8)	(-)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	4	(94,1)	(94,1)	(94,1)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	6	6	(83,8)	(83,8)	(82,4)	(1,5)	(-)	(-)	(-)
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	5	(86,9)	(86,9)	(86,9)	(-)	(-)	(-)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	2	(81,5)	(63,0)	(63,0)	(-)	(18,5)	(-)	(18,5)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	1	(100,0)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	5	4	(64,2)	(64,2)	(64,2)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung [3)]	**24**	**22**	**(51,0)**	**(40,2)**	**(31,7)**	**(8,5)**	**(10,8)**	**(4,2)**	**(6,6)**
Förderung der beruflichen Weiterbildung	23	21	(52,0)	(40,9)	(32,3)	(8,7)	(11,0)	(4,3)	(6,7)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	**14**	**13**	**(56,1)**	**(50,3)**	**(33,5)**	**(16,8)**	**(5,8)**	**(1,3)**	**(4,5)**
Eingliederungszuschuss	9	8	(41,3)	(39,1)	(35,9)	(3,3)	(2,2)	(1,1)	(1,1)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	3	3	(63,6)	(42,4)	(33,3)	(9,1)	(21,2)	(3,0)	(18,2)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	3	3	(93,3)	(93,3)	(26,7)	(66,7)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen [2)]	-	-	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	**2**	**2**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	2	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	**8**	**7**	**(33,7)**	**(33,7)**	**(14,0)**	**(19,8)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	7	(33,7)	(33,7)	(14,0)	(19,8)	(-)	(-)	(-)
G Freie Förderung	**0**	**0**	**(75,0)**	**(75,0)**	**(75,0)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**	**(-)**
Freie Förderung SGB II [2)]	0	0	(75,0)	(75,0)	(75,0)	(-)	(-)	(-)	(-)
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	**226**	**206**	**54,4**	**46,2**	**35,4**	**(10,8)**	**(7,6)**	**(2,1)**	**(5,5)**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020) [1)]

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations-hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (**Anteile in % an Spalte 2**)						
			Mit Migra-tions-hinter-grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge-samt	darunter		Insge-samt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	135	129	57,4	48,8	24,8	24,0	(8,5)	(3,1)	(5,4)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	425	403	66,0	53,6	42,2	11,4	11,7	(5,0)	6,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	60	57	54,4	(40,4)	(*)	(*)	(12,3)	(7,0)	(5,3)
Maßnahmen bei einem Träger	365	346	67,9	55,8	*	*	11,6	(4,6)	(6,9)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate))	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	6	(50,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(*)
dav. Vermittlungsbudget	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	*	*	(60,0)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	6	6	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(-)	(-)	(-)	(-)
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	7	7	(57,1)	(57,1)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	4	4	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	3	3	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	5	(80,0)	(80,0)	(80,0)	(-)	(-)	(-)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	10	9	(66,7)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung [2)]									
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	97	88	56,8	50,0	39,8	(10,2)	(5,7)	(*)	(*)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	20	19	(57,9)	(*)	(36,8)	(*)	(*)	(*)	(-)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	23	20	(55,0)	(*)	(40,0)	(*)	(*)	(-)	(*)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	3	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3)]	3	3	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	10	10	(50,0)	(*)	(30,0)	(*)	(*)	(-)	(*)

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Rhein-Hunsrück-Kreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) [1)]

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations-hintergrund	darunter						
			Mit Migra-tions-hinter-grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge-samt	darunter		Insge-samt	darunter	
					Ausländer	Deutsche		Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugewanderten Elternteil)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	43,0	43,4	48,6	47,6	46,9	48,4	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	29,6	29,0	28,6	27,8	29,4	21,7	34,0	x	40,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	50,0	49,1	51,6	(56,5)	(61,9)	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	26,3	25,7	25,5	24,4	24,8	22,7	32,5	x	(37,5)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung [2)]									
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	25,8	25,0	20,0	15,9	14,3	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	75,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	87,0	90,0	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt [3)]	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zkT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.